

Pressemitteilung

Landesvertretung
Sachsen

Presse: Dirk Bunzel
Verband der Ersatzkassen e. V.
Glacisstraße 4
01099 Dresden
Tel.: 03 51 / 8 76 55 - 37
Fax: 03 51 / 8 76 55 - 43
dirk.bunzel@vdek.com
www.vdek.com

22. August 2016

Über 140 Ehrenamtliche begleiten Sterbenskranke in Mittelsachsen

142 ehrenamtliche Helfer von ambulanten Hospizdiensten haben in Mittelsachsen im vergangenen Jahr 227 sterbenskranke Erwachsene und ihre Angehörigen begleitet. Außerdem wurden zwölf lebensbedrohlich erkrankte Kinder betreut. Den Patienten konnte damit ermöglicht werden, die letzte Zeit ihres Lebens nicht in einem Krankenhaus zu verbringen, sondern in der vertrauten häuslichen Umgebung.

„Unser Dank und unsere Anerkennung gilt den ehrenamtlichen Hospizhelfern“, sagte die Leiterin der Landesvertretung Sachsen des Ersatzkassenverbandes (vdek), Silke Heinke, beim heutigen Besuch des Ambulanten Hospizdienstes des Hospiz- und Palliativdienstes „Begleitende Hände“ e.V. in Oederan. „Wir zollen ihnen hohen Respekt für ihr Engagement und ihre Mitmenschlichkeit.“

Unter fachlicher Anleitung von hauptamtlichen Koordinatoren unterstützen die ehrenamtlichen Hospizhelfer die Familien. Sie sind Begleiter auf Zeit, kommen zu den schwerstkranken Menschen nach Hause und helfen in Gesprächen, die Konfrontation mit dem Tod zu verarbeiten. Die Begleitung kann oftmals über Wochen und Monate gehen.

Die gesetzlichen Krankenkassen fördern in diesem Jahr die Hospizdienste in Mittelsachsen mit rund 279.000 Euro, davon kommen 66.000 Euro von den Ersatzkassen. Mit der Förderung unterstützen sie die Gewinnung, Schulung und Koordinierung der ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter sowie die palliativ-pflegerische Beratung durch ausgebildete Fachkräfte. Die Förderung der ambulanten Hospizdienste durch die gesetzlichen Krankenkassen wurde 2002 eingeführt.

In Mittelsachsen arbeiten fünf ambulante Hospizdienste. Daneben gibt es ein stationäres Hospiz.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleister aller sechs Ersatzkassen (Techniker Krankenkasse, BARMER GEK, DAK-Gesundheit, Kaufmännische Krankenkasse – KKH, hkk – Handelskrankenkasse, HEK – Hanseatische Krankenkasse). Sie versichern zusammen 830.000 Menschen in Sachsen.